



3. ZAPF – Online Fortbildung

Termin: Montag, 6. Juli 2020

Zeit: Beginn 19.30 Uhr
(Bewertet mit 2 Fortbildungspunkten)

Thema: Implantatgetragener Zahnersatz bei komplexen Defektsituationen –
Algorithmen und Techniken

Referent: Univ.-Prof. Dr. Dr. Jürgen Hoffmann, Heidelberg

Kurzinhalt:

Mit der modernen Zahnheilkunde gelingt eine kaufunktionelle Rehabilitation heute auch bei schwierigen Ausgangssituationen.

Minimal-invasive Augmentationstechniken, die Designoptimierung dentaler Implantate und der Einsatz innovativer Zahntechnik erlauben hierbei eine sehr individualisierte Planung.

Damit wird es aber auch erforderlich, die für den jeweiligen Fall adäquate Therapie zu definieren.

Mit dem ca. 1-stündigen Onlinevortrag werden die grundsätzlichen Prinzipien der Rekonstruktion in Abhängigkeit von der zugrunde liegenden Defektsituation dargestellt.

Hierbei werden unterschiedliche Augmentationstechniken und die Auswahl der notwendigen Materialien besprochen.

Die Teilnehmer bekommen damit einen Überblick über die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen unterschiedlicher Therapieverfahren.

Vita:

- 1986 – 1993 Studium der Human- und Zahnmedizin in Tübingen
1992 – 1993 Promotion zum Doktor der Medizin / Doktor der Zahnmedizin
1999 Abschluss der Habilitation und Erteilung der „venia legendi“ für das Fach „Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie“
1992-2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Tübingen
2000 Ernennung zum Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Tübingen
2003 Ernennung zum Stellv. Ärztlichen Direktor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Tübingen
2010 Ruf an das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, abgelehnt
2010 Ruf an das Universitätsklinikum Heidelberg, angenommen
Seit 9/2010 Ärztlicher Direktor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Heidelberg

Forschungsschwerpunkte

- Plastisch-rekonstruktive Chirurgie, Fehlbildungschirurgie
- Regenerative Medizin, Knochenersatzmaterialien, Knochenrekonstruktion
- Molekulares Staging und Individualisierung der Therapie bei Malignomen des Kopf- und Halsbereiches
- Bilddatengestützte Operationstechniken
- Intraoperative Navigation
- Minimal-invasive Operationsverfahren